

Pressemitteilung

Flensburg Innovativ! e.V. bringt Experimentierfreude an Schulen

MINIPHÄNOMENTA entzündet die Lust am Lernen

Flensburg, 20.08.2024 – Experimentieren, unmittelbares Erleben und Ausprobieren kommen im (Schul-) Alltag von Kindern und Jugendlichen immer weniger vor. Das soll sich nun ändern. Der Verein Flensburg Innovativ! e.V. bringt die MINIPHÄNOMENTA erstmals an 30 Schulen in Flensburg.

Analog zu ihrer großen Schwester, der Phänomenta, besteht die MINIPHÄNOMENTA aus Experimentierstationen, die in Schulen aufgestellt werden. Die Kinder und Jugendlichen können zwei Wochen lang, während des Schulalltags, alle Exponate ausprobieren und sich spielerisch mit Technik vertraut machen. Im Anschluss bauen Schüler und Lehrer gemeinsam die Experimentierstationen nach. Diese verbleiben dann dauerhaft in der Schule.

Ziel des nun gestarteten Projekts sei es, die jungen Menschen für Naturwissenschaften zu begeistern, so die Gründer von Flensburg Innovativ!, Thomas Menke, Vorstandsvorsitzender der Nospa und der Geschäftsführer der Stadtwerke Flensburg, Dirk Thole. Thomas Menke: "MINT-Fächer sind die Triebfeder für Innovationen und technologische Entwicklungen. Länder mit starken MINT-Bereichen sind wirtschaftlich erfolgreicher. In Deutschland gibt es noch erheblichen Nachholbedarf in der Heranführung an diese spannenden Bereiche". Dirk Thole ergänzt: „Es ist zu einfach, wenn immer gesagt wird, dass es einen Fachkräftemangel gebe. Ich spreche lieber von einem Fachkräftebedarf, den insbesondere auch die Wirtschaft vor Ort hat. Für diesen Bedarf müssen wir Sorge tragen, indem wir viele Jugendliche anregen, eine Ausbildung zur Fachkraft zu machen. Wir setzen daher bei den Schulen an. Wir möchten die Jugendlichen spielerisch für eine Berufswahl in diesem Bereich begeistern“. Gemeinsam mit Björn Kaffenberger, Geschäftsführer der MINIPHÄNOMENTA, haben sie eine zunächst

dreijährige Kooperation vereinbart. Jedes Jahr können sich nun jeweils 10 Schulen aus Flensburg die MINIPHÄNOMENTA an ihre Schule holen.

Kaffenberger: „Wir starten zunächst mit einer Lehrer Fortbildung. Dann folgen die Ausstellung und der Nachbautag in der Schule“. Mitmachen können Klassen aus dem Primar- und Sekundarbereich. Die ersten 10 Schulen stehen schon fest, für die kommenden zwei Jahre können sich noch weitere Schulen direkt bei der MINIPHÄNOMENTA bewerben. Die Finanzierung übernimmt Flensburg Innovativ!.

Flensburg Innovativ! e.V. wurde im Jahr 2002 von der Nord-Ostsee Sparkasse, den Flensburger Stadtwerken und AktivBus gegründet. Ziel ist die Förderung & Unterstützung von innovativen und profilbildenden Aktivitäten und Projekten in Flensburg und in der Region,

Die **MINIPHÄNOMENTA** will Kinder und Jugendliche in ihren Interessen, Fähigkeiten und Einstellungen gefördert werden. Die Auswahl der Experimentierstationen, deren wissenschaftliche Erprobung und die Entwicklung des Buchs mit den Bauanleitungen bilden die Grundlage für ein Projekt, bei dem aktuell durch die Förderung von Stiftungen, Arbeitgeberverbände und weiteren Institutionen in verschiedenen Bundesländern etwa 20 komplette Experimentierfelder zur Verfügung stehen und jeweils für zwei Wochen an eine Schule ausgeliehen werden. Gefördert wird auch die Begleitforschung und der wissenschaftliche Austausch.

Kontakte:

MINIPHÄNOMENTA
Björn Kaffenberger
Geschäftsführer/CEO

Telefon: 0152 - 23 00 26 24

kaffenberger@miniphaenomena.de

Stadtwerke Flensburg
Annkathrin Brix
Referentin der Geschäftsführung

Telefon: 0461 487-3032
Mobil: 0160 5173343

annkathrin.brix@stadtwerke-flensburg.de

Nord-Ostsee Sparkasse
Birthe Thiel
Pressesprecherin

Telefon: 0461 1500 2002
Mobil: 0152 0933 9414

Birthe.Thiel@nospa.de